

	<p>Objekt: Pastorini, Pastorino de (?): Maria Cardona</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Renaissance</p> <p>Inventarnummer: 18225945</p>
--	---

Beschreibung

Oben und unten gelocht.

Vorderseite: Drapierte Büste der Maria Cardona nach rechts.

Rückseite: Rechts einer Palme eine nach links stehende weibliche Gestalt, die in ihrer linken Hand einen Kelch hält.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 51.18 g; Durchmesser: 62 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1540-1563
	wer	Pastorino dei Pastorini (1508-1592)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Karl Asmund Rudolphi (1771-1832)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maria Cardona (gestorben 1563)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Allegorie
- Bronze
- Frau
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Renaissance
- Weltliche Fürsten

Literatur

- G. Toderi - F. Vannel, Le Medaglie Italiane del XVI Secolo I (2000) 397 Nr. 1172 Taf. 244 (datiert um 1539)..
- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750). Berliner Numismatische Forschungen 5 (1997) 152 Nr. 656 Taf. 79 (vorschlagsweise Pastorino de Pastorini zugeschrieben, dieses Stück).
- Ph. Attwood, Italian Medals c. 1530-1600 I (2003) 117 f. Nr. 75 Taf. 18 (Jacopo da Trezzo zugeschrieben).